| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-026-1001 | Pflicht |

Modultitel Grundlagen: Methode und Sprache

Modultitel (englisch) Basic Skills: Method and Language

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in das Studium der

klassischen Philologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100

h

• Übung "Einführende Lektüre lateinischer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und

70 h Selbststudium = 100 h

• Übung "Grammatische Übung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h

Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Latein

Ziele Methodische und sprachliche Grundlagenkompetenzen.

Inhalt Das Modul vermittelt das für das weitere Studium der Latinistik notwendige philologische Rüstzeug. Es macht die Studierenden mit den methodischen

Grundlagen der klassischen Philologie, vor allem mit Textkritik, Metrik, den wichtigsten philologischen Hilfsmitteln sowie mit Grundlagen der griechischrömischen Literaturgeschichte vertraut. Diese methodische Grundlagenvermittlung wird flankiert von einer sprachlichen: die Studierenden sollen zum einen die lateinische Syntax von der Kasuslehre bis zu den Satzarten aktiv beherrschen und dies in Übersetzungen einfacher deutscher Sätze ins Lateinische nachweisen können; zum anderen sollen sie durch die Lektüre ausgewählter, zentraler Partien der lateinischen Literatur ihre Lesekompetenz in der Originalsprache erheblich

steigern und sich einen ersten Überblick über die lateinische Literaturgeschichte selbständig erarbeiten.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|----------------------------------|---|
| Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1 | Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in das Studium der klassischen Philologie" (2SWS) |
| Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1 | Übung "Einführende Lektüre lateinischer Texte" (2SWS) |
| Klausur 40 Min., mit Wichtung: 1 | Übung "Grammatische Übung I" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-015-1002 | Pflicht |

Modultitel Lateinische Prosa 1

Modultitel (englisch) Latin Prose 1

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

• Seminar "Lateinische Prosa 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h

Selbststudium = 120 h

• Übung "Grammatische Übung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h

Selbststudium = 90 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie

Lehramt Latein

Ziele Methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen

Prosa.

Inhalt Im Rahmen dieses Moduls vertiefen die Studierenden ihre in Modul "Grundlagen:

Methode und Sprache" angeeigneten Sprach- und Literaturkenntnisse im Bereich der lateinischen Prosa. Neben der Vermittlung von Grund- und Spezialwissen über einen Autor, eine Gattung, eine Epoche oder eine besondere Fragestellung der lateinischen Prosaliteratur verleiht das Modul die Kompetenz, an einem zentralen

Text der lateinischen Prosa (vor allem mit Hilfe lexikographischer und

grammatischer Instrumente) selbständig und fundiert philologische Probleme, wie z.B. solche der Textkritik, zu bearbeiten. Des Weiteren erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die Syntax des zusammengesetzten Satzes aktiv zu beherrschen und bei der Übersetzung von Einzelsätzen und zusammenhängenden Texten ins

Lateinische anzuwenden.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an Modul "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-026-1001)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|-----------------------------------|---|
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |
| Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1 | Seminar "Lateinische Prosa 1" (2SWS) |
| | Übung "Grammatische Übung II" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-015-1003 | Pflicht |

Modultitel Lateinische Dichtung 1

Modultitel (englisch) Latin Poetry 1

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

• Seminar "Lateinische Dichtung 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h

Selbststudium = 120 h

• Übung "Metrische Übung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium =

90 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie

Lehramt Latein

Ziele Methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der lateinischen

Dichtung.

Inhalt Im Rahmen dieses Moduls vertiefen die Studenten ihre bislang angeeigneten

Sprach-, Literatur- und Methodenkenntnisse im Bereich der römischen Dichtung. Neben der Vermittlung von Grund- und Spezialwissen über einen Autor, eine Gattung, eine Epoche oder eine besondere Fragestellung der lateinischen Dichtung verleiht das Modul die Kompetenz, an einem zentralen Text der lateinischen Dichtung (vor allem mit Hilfe lexikographischer und grammatischer Instrumente) selbständig und fundiert philologische Probleme, etwa der Metrik, zu

bearbeiten. Des Weiteren erwerben die Studierenden die Fähigkeit, kompliziertere metrische Erscheinungsformen zu analysieren und schwierigere lateinische Verse

zu lesen.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an Modul "Grundlagen: Methode und Sprache" (04-026-1001)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|--|---|
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |
| | Seminar "Lateinische Dichtung 1" (2SWS) |
| Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1 | Übung "Metrische Übung" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-015-1004 | Pflicht |

Modultitel Lateinische Prosa 2

Modultitel (englisch) Latin Prose 2

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

• Seminar "Lateinische Prosa 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h

Selbststudium = 120 h

• Übung "Syntax und Semantik des klassischen Lateins" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie

Lehramt Latein

Ziele Vertiefte methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der

lateinischen Prosa, aktive Beherrschung des Lateinischen.

Inhalt Das Modul vermittelt, auf den Kompetenzen des Moduls 04-015-1002 aufbauend,

diese aber erweiternd und vertiefend, Kenntnisse von Form, Sprache und Inhalt sowie von den Voraussetzungen, der historischen Entwicklung und der Wirkung römischer Prosa-Literatur. Die Studierenden sollen den prägenden Einfluß von Gattungstraditionen und -konventionen sowie von literarischen Vorbildern auf die Gestaltung der lateinischen Prosaliteratur erkennen. Sie sollen des Weiteren die klassische lateinische Prosa als Stufe eines sprach- und stilgeschichtlichen Prozesses begreifen und ihre Beherrschung der klassischen lateinischen Prosa in Form von Rückübersetzungen von Originaltexten mittleren Schwierigkeitsgrads ins

Lateinische demonstrieren.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Lateinische Prosa 1" (04-015-1002)

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|-----------------------------------|---|
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |
| Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1 | Seminar "Lateinische Prosa 2" (2SWS) |
| | Übung "Syntax und Semantik des klassischen Lateins" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-015-1005 | Pflicht |

Modultitel Lateinische Dichtung 2

Modultitel (englisch) Latin Poetry 2

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

• Seminar "Lateinische Dichtung 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h

Selbststudium = 120 h

• Übung "Lateinische Dichtersprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h

Selbststudium = 90 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Griechisch-Lateinische Philologie

Lehramt Latein

Ziele Vertiefte methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet der

lateinischen Dichtung, insbesondere der Dichtersprache.

Inhalt Das Modul vermittelt, auf den Kompetenzen des Moduls 04-015-1003 aufbauend,

diese aber erweiternd und vertiefend, Kenntnisse von Form, Sprache, Inhalt sowie den Voraussetzungen, der historischen Entwicklung und der Wirkung römischer Dichtung. Die Studierenden sollen den prägenden Einfluß von in der Regel griechischen Gattungstraditionen und -konventionen, von literarischen Vorbildern

und einer kanonisierten Dichtersprache auf die Gestaltung des einzelnen poetischen Kunstwerkes erkennen, dieses vor dem (literar)historischen Hintergrund seiner Epoche begreifen und in seiner Wirkung würdigen.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Lateinische Dichtung 1" (04-015-1003) und Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|--|---|
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |
| Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1 | Seminar "Lateinische Dichtung 2" (2SWS) |
| | Übung "Lateinische Dichtersprache" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-022-1001 | Pflicht |

Modultitel Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 1

Didactics of Classical Languages 1 Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Institut für Klassische Philologie und Komparatistik

Dauer 1 Semester

jedes Sommersemester **Modulturnus**

• Vorlesung "Griechische oder Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Lehrformen

Themenstellung)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

• Seminar "Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 1" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

· Lehramt Latein und Griechisch Verwendbarkeit

Das Modul vermittelt theoretische und praktische Grundkenntnisse im Bereich der Ziele

Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts.

Inhalt Das Seminar behandelt exemplarisch ausgewählte Fragestellungen der

altsprachlichen Fachdidaktik.

Teilnahmevoraussetzungen

Latinum und Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: | |
|----------------------------------|--|
| | Vorlesung "Griechische oder Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |
| Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | Seminar "Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 1" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-022-1002 | Pflicht |

Modultitel Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 2 (Latein)

Didactics of Classical Languages 2 (Latin) Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Institut für Klassische Philologie und Komparatistik

Dauer 1 Semester

jedes Sommersemester **Modulturnus**

• Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2 SWS) = 30 h Lehrformen

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload) **Arbeitsaufwand**

Verwendbarkeit Lehramt Latein

Siehe LAPO § 7 zu Schulpraktischen Studien an der Universität Leipzig. Ziele

Inhalt Siehe LAPO § 7 zu Schulpraktischen Studien an der Universität Leipzig.

Die Schulpraktischen Studien II/III finden semesterbegleitend statt.

Teilnahmevoraus-

setzungen

Latinum und Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Unterrichtsentwurf, mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Schulpraktische Studien II/III "Schulpraktische Übungen" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-022-1004 | Pflicht |

Modultitel Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 3

Modultitel (englisch) Didactics of Classical Languages 3

Empfohlen für: 7. Semester

Verantwortlich Institut für Klassische Philologie und Komparatistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Seminar "Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 3" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Latein und Griechisch

Ziele Vertiefung der theoretischen und praktischen Kompetenz auf dem Gebiet der

Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts.

Inhalt Das Seminar behandelt exemplarisch und vertiefend ausgewählte Fragestellungen

der altsprachlichen Fachdidaktik.

Teilnahmevoraus-

setzungen

Latinum und Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leis-

tungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | | |
|--|--|---|
| | | Seminar "Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 3" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-057-2009 | Pflicht |

Modultitel Text und Referenz

Texts and Reference Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 7. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

jedes Wintersemester **Modulturnus**

• Seminar "Text und Referenz" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Lehrformen

Selbststudium = 150 h

• Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) **Arbeitsaufwand**

 Lehramt Latein Verwendbarkeit

Vertiefung sämtlicher im bisherigen Studium erworbener Kenntnisse und Ziele

Methoden auf dem Gebiet der gesamten Altertumskunde.

Inhalt Das Modul thematisiert die grundlegende Frage der Referentialität literarischer

> Texte unter den Aspekten intendierter und unwillkürlicher Bezugnahmen auf die geschichtlich-kulturelle Wirklichkeit. Literatur ist immer 'im Kontext' zu verstehen und auf vielfältige Weise mit vorfindlichen Realitäten - zu denen z. B. politische oder soziale Gegebenheiten zur Zeit der Entstehung eines Werks ebenso gehören

wie die Existenz anderer literarischer Werke und eines übergreifenden

Kommunikationsrahmens – zu verbinden. Von daher erscheint ein Ansatz, der die

Wechselwirkung zwischen der Individualität des Kunstwerks und seinen

allgemeinen und besonderen Produktionsbedingungen aufhellen kann, besonders fruchtbar. Es wird dabei unter anderem auch um das Methodenproblem gehen, nach welchen Kriterien die Intention eines Zeitbezugs sich am Textbefund gültig ausweisen läßt, was bedeutet: mit der Interpretation der Texte wird die

hermeneutische Reflexion einhergehen.

Begleitend zur Vorlesung soll im Selbststudium ergänzende Lektüre stattfinden,

auch im Hinblick auf die Abschlussprüfungen des Studiums.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an den Modulen "Lateinische Prosa 2" und "Lateinische Dichtung 2"

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|--|---|
| Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1 | Seminar "Text und Referenz" (2SWS) |
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-022-1005 | Pflicht |

Modultitel Fachdidaktik des altsprachlichen Unterrichts 4 (Latein)

Modultitel (englisch) Didactics of Classical Languages 4 (Latin)

Empfohlen für: 8. Semester

Verantwortlich Institut für Klassische Philologie und Komparatistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Lehramt Latein

Ziele Siehe LAPO § 7 zu Schulpraktischen Studien an der Universität Leipzig.

Inhalt Siehe LAPO § 7 zu Schulpraktischen Studien an der Universität Leipzig.

Die Schulpraktischen Studien IV/V finden als Blockpraktikum statt.

Teilnahmevoraussetzungen Latinum und Graecum

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Schulpraktische Leistung, mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Schulpraktische Studien IV/V "Fachdidaktisches Blockpraktikum" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-057-2011 | Pflicht |

Modultitel Stilistik des Lateinischen

Modultitel (englisch) Advanced Latin Prose Compositions

Empfohlen für: 8. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Stilistik des Lateinischen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h

Selbststudium = 150 h

• Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Lehramt Latein

Ziele Vertiefte methodische und sprachliche Kompetenzen auf dem Gebiet des Stils der

klassischen lateinischen Prosa, aktive Beherrschung des klassischen Prosastils

anhand von Rückübersetzungen.

In Seminar soll durch das Rückübersetzen von anspruchsvollen Originaltexten

höheren Schwierigkeitsgrades aus dem Deutschen in das Lateinische das aktive

Beherrschen der klassischen Sprache fortgeführt und vertieft werden.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Lateinische Prosa 2"

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: | |
|----------------------------------|---|
| Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | Seminar "Stilistik des Lateinischen" (2SWS) |
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Staatsexamen | 04-057-2010 | Pflicht |

Modultitel Rhetorik und rhetorisierte Texte

Modultitel (englisch) Rhetoric and Rhetorised Texts

Empfohlen für: 9. Semester

Verantwortlich Lehrstuhl für Latinistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120

h Selbststudium = 150 h

• Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Lehramt Latein

Ziele Das Modul vertieft Kenntnisse auf dem Gebiet der lateinischen Literatur und übt

den reflektierten Umgang mit den Methoden ihrer Textexegese ein.

Inhalt Das Modul will durch die Lektüre einschlägiger Texte den immensen Einfluß

deutlich machen, den die Rhetorik (die rhetorische Theorie wie die rhetorische Ausbildung) auf die römische Literatur insbesondere seit der Kaiserzeit ausgeübt

hat.

So soll z. B. die Lektüre einer rhetorischen Fachschrift (z.B. Cicero, Quintilian etc.) die Studierenden mit dem rhetorischen System der Antike vertraut machen oder soll die die Analyse eines von der rhetorischen Theorie beeinflußten Textes (z.B. der kaiserzeitlichen Dichtung oder der Geschichtsschreibung) die Einwirkung der rhetorischen Theorie u.a. auf die Stilisierung, den Aufbau und die Argumentationsbzw. Darstellungstechniken des Textes vergegenwärtigen. Die Studierenden erstellen Verknüpfungen zwischen literarischen Texten und ihren theoretischen und bildungsgeschichtlichen Voraussetzungen, erfassen in der Rhetorisierung ein grundlegendes Spezifikum der römischen Literatur und vertiefen ihr Verständnis

für deren produktions- und rezeptionsästhetische Voraussetzungen.

Begleitend zur Vorlesung soll im Selbststudium ergänzende Lektüre stattfinden.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen "Lateinische Prosa 2" und "Lateinische Dichtung 2"

Literaturangabe keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: | |
|----------------------------------|---|
| Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte" (2SWS) |
| | Vorlesung "Römische Literaturgeschichte (in wechselnder Themenstellung)" (2SWS) |